

Damen Bezirksoberliga

TTC 1953 Lüdersdorf II : GSV Eintracht Baunatal
Samstag, 19.11.2022, 18:30 Uhr

Großer Jubel beim GSV Eintracht Baunatal – 8:2 Auswärtserfolg

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des GSV Eintracht Baunatal im Spiel der Damen Bezirksoberliga beim TTC 1953 Lüdersdorf II beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:11 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Lisa Steinberg, die ihre Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Der Verlauf im Einzelnen: Bomm / Trieschmann konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Kammel / Siebert beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten hingegen Stransky / Heinzerling letztlich im Repertoire, um Lange / Steinberg final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Katja Bomm gewann gegen Karin Lange mit 3:2. Das umfichtete Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn jeder Satz endete mit nur 2 Punkten Unterschied. Zwischenzeitlich konnte Verena Stransky zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Kathleen Kammel, in das sie als deutliche Außenseiterin gegangen war, aber trotzdem klar mit 1:3. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Ohne Satzgewinn für Nina Trieschmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Christiane Siebert. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lara Heinzerling, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Lisa Steinberg verlor. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Ohne Satzgewinn für Katja Bomm verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Kathleen Kammel. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Verena Stransky beim 11:6, 4:11, 11:2, 6:11, 10:12 gegen Karin Lange. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Nina Trieschmann bekam ihre Gegnerin Lisa Steinberg beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 2:7. Unglücklich war Lara Heinzerling in der Partie gegen Christiane Siebert, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC 1953 Lüdersdorf II nun ein Punktekonto von 2:10 Punkten auf, während der GSV Eintracht Baunatal vor dem nächsten Spiel, das am 27.11.2022 gegen Kasseler Spvgg. Auedamm III ansteht, 3:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC 1953 Lüdersdorf II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.11.2022 gegen Kasseler Spvgg. Auedamm III.

Statistik:

TTC 1953 Lüdersdorf II

Doppel: Bomm / Trieschmann 1:0, Stransky / Heinzerling 0:1

Einzel: K. Bomm 1:1, V. Stransky 0:2, N. Trieschmann 0:2, L. Heinzerling 0:2

GSV Eintracht Baunatal

Doppel: Kammel / Siebert 0:1, Lange / Steinberg 1:0

Einzel: K. Kammel 2:0, K. Lange 1:1, L. Steinberg 2:0, C. Siebert 2:0